

Pressemitteilung

International Teaching Week gestartet: Rund 30 Gastdozierende aus mehr als 10 Ländern lehren an der Hochschule

08.05.2023. Erstmals seit 2019 und dem Ende der Corona-Pandemie empfängt die Hochschule Hof vom 08. bis 12.05.2023 wieder internationale Gastdozentinnen und dozenten zur International Teaching Week (ITW).

Professorinnen, Professoren und Gastdozierende der weltweiten Partnerhochschulen und - universitäten der Hochschule Hof sind alle zwei Jahre im Rahmen der International Teaching Week zu Gast an der Hochschule und ihren Standorten. Die internationalen Lehrenden halten eine Woche lang Vorlesungen und Workshops in ihrem jeweiligen Fachgebiet ab. Studierende der Hochschule Hof erhalten somit die Möglichkeit, auch ohne einen Auslandsaufenthalt internationale Erfahrungen zu sammeln und sich weiterzubilden.

Ein so genanntes "Buddy-Programm", bei dem die internationalen Dozentinnen und Dozenten ihrem fachlichen Pendant an der Hochschule Hof zugeordnet werden, ermöglicht einen vertieften Austausch der Professorinnen und Professoren untereinander in Bezug auf die Lehre, aber auch hinsichtlich der Anbahnung gemeinsamer Projekte oder Forschungsvorhaben.

Begleitend findet ein übergreifendes Rahmenprogramm statt, wobei die internationalen Gäste beispielsweise den Hofer Campus und das Maker Space der Hochschule mit seinen innovativen Möglichkeiten kennenlernen, Dresden besuchen oder bei einem traditionellen Weißwurstfrühstück Gespräche intensivieren können. Darüber hinaus steht die Besichtigung eines regionalen Unternehmens auf dem Programm. In diesem Jahr stammen die Gastdozierenden aus verschiedenen Ländern Europas, darunter Italien, Niederlande und Frankreich, den Amerikas (USA, Mexiko, Peru und Brasilien), Nordafrika (Tunesien), Zentralasien (Kasachstan), Asien (Thailand) und Indien.

Wir begrüßen unsere internationalen Gäste herzlich an der Hochschule Hof und wünschen eine interessante Woche.

Pressekontakt:

Kirsten Hölzel, Hochschulkommunikation / PR Alfons-Goppel-Platz 1, 95028 Hof

Telefon: 09281/409-3082

E-Mail: pressestelle@hof-university.de

Über die Hochschule Hof:

Für die Hochschule Hof stehen ihre aktuell rund 3800 Studierenden an erster Stelle. Alle Studienangebote werden kontinuierlich angepasst, um die Studierenden fit für die Welt von morgen zu machen. Praxisorientierung, Internationalisierung und intelligente Ressourcennutzung stehen im Fokus von Lehre und Forschung an der Hochschule Hof. Im Bereich Internationalisierung legt die Hochschule einen Schwerpunkt auf Indien. Im Hinblick auf das Thema intelligente Ressourcennutzung stehen Wasser- und Energieeffizienz im Vordergrund. Das



breitgefächerte und interdisziplinäre Studienangebot reicht von Wirtschaft über Interdisziplinäre und innovative Wissenschaften bis hin zu Informatik und Ingenieurswissenschaften.

Der Campus Münchberg bietet durch eng mit der Wirtschaft verzahnte Textil- und Designstudiengänge eine in Deutschland einmalige Ausbildung. Am Lucas-Cranach-Campus in Kronach entsteht ein innovativer Studienort, an dem man sich mit globalen und regionalen Zukunftsthemen beschäftigt – hier geht es um Schwerpunkte wie Innovative Gesundheitsversorgung. Am Lernort Selb wird den Studierenden der Studiengang Design & Mobilität angeboten. Studierende mit Berufserfahrung finden an der Studienfakultät für Weiterbildung ebenso den passenden Studiengang an der Hochschule Hof. Die berufsbegleitenden Angebote, die mehrheitlich in Blended Learning Einheiten stattfinden, reichen vom Einzelmodul über Zertifikatslehrgänge bis zum Bachelor- und Masterstudiengang. Ein neues Kompetenzzentrum Digitale Verwaltung soll insbesondere deutsche Behörden und Institutionen auf dem Weg hin zu bürgerfreundlichen und effektiven Services begleiten und unterstützen. Studierende mit StartUp- oder Gründungsinteresse werden durch das Digitale Gründerzentrum Einstein1 am Campus der Hochschule beraten und gefördert.

Die angewandte Forschung an der Hochschule Hof sichert die Aktualität des Wissens für die Lehre und entwickelt nützliche Lösungen, die in der Wirtschaft zum Einsatz kommen. Durch die Einrichtung von Kompetenzzentren und Instituten an der Hochschule profitieren auch die hochfränkischen Unternehmen. Die Schwerpunkte der vier Forschungsinstitute liegen auf den Bereichen Informationssysteme, Materialwissenschaften, Wasser- und Energiemanagement sowie Biopolymere. Zudem ist das Fraunhofer-Anwendungszentrum Textile Faserkeramiken TFK am Campus Münchberg angesiedelt und entwickelt u.a. neue Anwendungen für die Luft- und Raumfahrt sowie für die Automobilindustrie. Das an die Hochschule Hof angegliederte Bayerisch-Indische Zentrum für Wirtschaft und Hochschulen BayIND koordiniert und fördert darüber hinaus die Zusammenarbeit zwischen Bayern und Indien.

Die moderne Hochschule Hof ist nicht nur optisch offen und freundlich gestaltet, sie bietet auch ein freundliches, familiäres Umfeld. Die Studierenden wissen dies zu schätzen, denn sie loben immer wieder die exzellente Betreuung durch die Lehrenden.